

Abendgebet

(Wir sind alle in einer neuen und unbekanntenen Situation. Es fällt uns schwer die Gottesdienste in dieser Zeit abzusagen. Aber das Gebet verbindet uns, auch wenn wir nicht in gleichen Raum versammelt sein können. In Solidarität untereinander laden wir Sie ein, zeitgleich mit uns zu beten.

Sonntags, mittwochs und freitags beten wir gemeinsam um 18:00 Uhr. (Dieser Ablauf soll eine Unterstützung sein bei der Gestaltung des Gebetes.)

Kerze entzünden

Einer/ Eine: Behüte uns wie den Augapfel, den Stern des Auges.

Alle: Birg uns im Schatten deiner Flügel.

Behüte uns, Gott, wenn wir wachen,

beschütze uns, wenn wir schlafen:

auf dass wir mit Christus wachen und ruhen in Frieden.

Psaltauswahl

(4, 16, 31, 63, 91, 130 oder 134)

Fürbittengebet

Wir bringen Dir unsere Gedanken, unser Danken und unser Sorgen.

Heute.

Stille

Wir denken an alle, die wir lieben. Wir denken daran, was sie gerade tun.

Stille.

Wir denken an alle, die in diesen Zeiten noch einsamer sind.

Stille.

Wir denken an alle Kranken. Und an alle Kranken in Krankenhäusern, die keinen Besuch haben können.

Stille.

Wir denken an alle, die helfen. Sie setzen sich und ihre Kraft und

ihre Gaben füreinander ein.

Stille.

Gott. Wir sind Deine Menschen. Wir sind miteinander verbunden.

Atmen die Luft Deiner Schöpfung. Beten zu Dir in allem, was ist.

Wir beten zu Dir mit den Worten, die uns im Herzen wohnen:

Vater unser...

Oder

Nachtgebet nach Augustinus

Wache du, Herr, mit denen, die wachen oder weinen in dieser Nacht,

Behüte deine Kranken, lass deine Müden ruhen, segne deine Sterbenden.

Tröste deine Leidenden.

Erbarme dich deiner Betrübten und sei mit deinen Fröhlichen.

Amen

Vater Unser

Segen

Hände öffnen und laut sprechen:

Gott segne uns und behüte uns.

Gott lasse sein Angesicht leuchten über uns und sei uns gnädig.

Gott erhebe sein Angesicht auf uns und gebe uns Frieden.

Amen

Führe uns vom Tod zum Leben, von der Unwahrheit zur Wahrheit.

Führe uns von der Verzweiflung zur Hoffnung, von der Angst zum Vertrauen.

Führe uns vom Hass zur Liebe, vom Krieg zum Frieden. Lass

Frieden erfüllen unser Herz, unsere Welt, unser All.

Stärke uns, verwandle uns, segne uns.

Amen.

Psalm 4

Leitvers

Sei mir gnädig, Herr und höre auf mein Flehen

Erhöre mich, wenn ich rufe, *
Gott meiner Gerechtigkeit,
der du mich tröstest in Angst; *
sei mir gnädig und erhöre mein Gebet!
Ihr Herren, wie lange soll meine Ehre geschändet werden? *
Wie habt ihr das Eitle so lieb und die Lüge so gern!
Erkennt doch, daß der Herr seine Heiligen wunderbar führt; *
der Herr hört, wenn ich ihn anrufe.
Zürnet ihr, so sündigtet nicht; *
redet in eurem Herzen auf eurem Lager und seid stille.
Opfert, was recht ist, *
und hoffet auf den Herrn.
Viele sagen: "Wer wird uns Gutes sehen lassen?" *
Herr, laß leuchten über uns das Licht deines Antlitzes!
Du erfreust mein Herz, *
ob jene auch viel Wein und Korn haben.
Ich liege und schlafe ganz mit Frieden; *
denn allein du, Herr, hilfst mir, daß ich sicher wohne.

Sei mir gnädig, Herr und höre auf mein Flehen

Ehre sein dem Vater und dem Sohn *
und dem Heiligen Geist,
wie im Anfang, so auch jetzt und alle Zeit *
und in Ewigkeit. AMEN.

Sei mir gnädig, Herr und höre auf mein Flehen

Psalm 16

Leitvers

*Behüte mich, Gott, behüte mich, denn ich vertraue auf dich; mein
ganzes Glück bist du allein.*

Behüte mich, Gott, denn ich vertraue dir. + Ich sage zum Herrn:
„Du bist mein Herr; * Mein ganzes Glück bist du allein
An den Heiligen im Lande, den Herrlichen *
an Ihnen nur hab ich mein Gefallen.
Viele Schmerzen leidet, wer fremden Göttern folgt. + Ich will
ihnen nicht opfern, *
Ich nehme ihre Namen nicht auf meine Lippen.
Du, Herr, gibst mir das Erbe und reichst mir den Becher; *
Du hältst mein Los in deinen Händen.
Auf schönem Land fiel mir mein Anteil zu. *
Ja, mein Erbe gefällt mir gut.
Ich preise den Herrn, der mich beraten hat. *
Auch mahnt mich mein Herz in der Nacht.
Ich habe den Herrn beständig vor Augen. *
Er steht mir zur Rechten, ich wanke nicht.
Darum freut sich mein Herz und frohlockt meine Seele; *
auch mein Leib wird wohnen in Sicherheit.
Denn du gibst mich nicht der Unterwelt preis; *
Du läßt deinen Frommen das Grab nicht schauen.
Du zeigst mir den Pfad zum Leben. + Vor deinem Angesicht
herrscht Freude in Fülle, * zu deiner Rechten Wonne für alle
Zeit.

*Behüte mich, Gott, behüte mich, denn ich vertraue auf dich; mein
ganzes Glück bist du allein.*

Ehre sein dem Vater und dem Sohn *
und dem Heiligen Geist,
wie im Anfang, so auch jetzt und alle Zeit *
und in Ewigkeit. AMEN.

*Behüte mich, Gott, behüte mich, denn ich vertraue auf dich; mein
ganzes Glück bist du allein.*

Psalm 31

Leitvers

Sei mir ein schützender Fels, eine feste Burg, mir zu Hilfe

Herr, auf dich traue ich, lass mich nimmermehr zuschanden werden, *

errette mich durch deine Gerechtigkeit.

Neige deine Ohren zu mir, hilf mir eilends! *

Sei mir eine starker Fels und eine Burg, dass du mir helfest!

Denn du bist mein Fels und meine Burg *

um deines Namens willen wolltest du mich leiten und führen.

Du wolltest mich aus dem Netze ziehen, das sie mir heimlich stellten; *

denn du bist meine Stärke.

In deine Hände befehle ich meinen Geist; *

Du hast mich erlöst, Herr, du treuer Gott.

Ich freue mich und bin fröhlich über deine Güte *

Dass du mein Elend ansiehst und nimmst dich meiner an in

Not

und übergibst mich nicht in die Hände des Feindes; *

du stellst. meine Füße auf weiten Raum

Ich aber, Herr, hoffe auf dich und spreche: Du bist mein Gott *

Meine Zeit steht in deinen Händen.

Errette mich von der Hand meiner Feinde *

und von denen, die mich verfolgen.

Laß leuchten dein Antlitz über deinem Knecht; *

Hilf mir durch deine Güte!

Sei mir ein schützender Fels, eine feste Burg, mir zu Hilfe

Ehre sei dem Vater und dem Sohn *

und dem Heiligen Geist

wie im Anfang, so auch jetzt und allezeit *

und in Ewigkeit. Amen.

Sei mir ein schützender Fels, eine feste Burg, mir zu Hilfe

Psalm 63

Leitvers

Meine Seele dürstet nach dir, mein Gott.

Gott, du mein Gott, dich suche ich, *
meine Seele dürstet nach dir.

Nach dir schmachtet mein Leib *

wie dürres, lechzendes Land ohne Wasser.

Darum halte ich Ausschau nach dir im Heiligtum, *

um deine Macht und Herrlichkeit zu sehen.

Denn deine Huld ist besser als das Leben; *

Darum preisen dich meine Lippen.

Ich will dich rühmen mein Leben lang, *

in deinem Namen die Hände erheben.

Wie an Fett und Mark wird satt meine Seele, *

mit jubelnden Lippen soll mein Mund dich preisen.

Ich denke an dich auf nächtlichem Lager *

und sinne nach, wenn ich wache.

Ja, du wurdest meine Hilfe; *

jubeln kann ich im Schatten deiner Flügel.

Meine Seele hängt an dir, *

deine rechte Hand hält mich fest.

Meine Seele dürstet nach dir, mein Gott.

Ehre sei dem Vater und dem Sohn *

und dem Heiligen Geist

wie im Anfang, so auch jetzt und allezeit *

und in Ewigkeit. Amen.

Meine Seele dürstet nach dir, mein Gott.

Psalm 91

Leitvers

Der Herr ist nahe allen, die ihn rufen.

Wer unter dem Schirm des Höchsten sitzt *
und unter dem Schatten des Allmächtigen bleibt,
der spricht zu dem Herrn: Meine Zuversicht und meine Burg, *
mein Gott, auf den ich hoffe.

Denn er errettet dich vom Strick des Jägers *
und von der verderblichen Pest.

Er wird dich mit seinen Fittichen decken, *
und Zuflucht wirst du haben unter seinen Flügeln.

Seine Wahrheit ist Schirm und Schild, *
daß du nicht erschrecken mußt vor dem Grauen der Nacht,
vor den Pfeilen, die des Tages fliegen, + vor der Pest, die im
Finstern schleicht, * vor der Seuche, die am Mittag Verderben
bringt.

Denn der Herr ist deine Zuversicht, *
der Höchste ist deine Zuflucht.

Es wird dir kein Übel begegnen, *
und keine Plage wird sich deinem Hause nahen.

Denn er hat seinen Engeln befohlen, *
daß sie dich behüten auf allen deinen Wegen,
daß sie dich auf den Händen tragen *
und du deinen Fuß nicht an einen Stein stoßest.

Über Löwen und Ottern wirst du gehen *
und junge Löwen und Drachen niedertreten.

"Er liebt mich, darum will ich ihn erretten; *
er kennt meinen Namen, darum will ich ihn schützen.

Er ruft mich an, darum will ich ihn erhören; ich bin bei ihm in der
Not, *

ich will ihn herausreißen und zu Ehren bringen.

Ich will ihn sättigen mit langem Leben *
und will ihm zeigen mein Heil."

Der Herr ist nahe allen, die ihn rufen.

Ehre sein dem Vater und dem Sohn *
und dem Heiligen Geist,
wie im Anfang, so auch jetzt und alle Zeit *
und in Ewigkeit. AMEN.

Der Herr ist nahe allen, die ihn rufen.

Psalm 130

Leitvers

Beim Herrn ist Barmherzigkeit, bei ihm ist Erlösung die Fülle

Aus der Tiefe rufe ich, Herr, zu dir. *

Herr, höre meine Stimme!

Wende dein Ohr mir zu, *

achte auf mein lautes Flehen.

Wenn du, HERR, Sünden anrechnen willst *

Herr, wer wird bestehen?

Denn bei dir ist die Vergebung, *

daß man dich fürchte.

Ich harre des Herrn, meine Seele harret, *

und ich hoffe auf sein Wort.

Meine Seele wartet auf den Herrn *

mehr als die Wächter auf den Morgen;

mehr als die Wächter auf den Morgen *

hoffe Israel auf den Herrn!

Denn bei dem Herrn ist die Gnade *

und viel Erlösung bei ihm.

Und er wird Israel erlösen *

aus allen seinen Sünden.

Beim Herrn ist Barmherzigkeit, bei ihm ist Erlösung die Fülle

Ehre sein dem Vater und dem Sohn *

und dem Heiligen Geist,

wie im Anfang, so auch jetzt und alle Zeit *

und in Ewigkeit. AMEN.

Beim Herrn ist Barmherzigkeit, bei ihm ist Erlösung die Fülle

Psalm 134

Leitvers

Ich rufe dich an, Herr Gott, erhöre mich.

Wohlan, lobet den Herrn, alle Knechte des Herrn, *

die ihr steht des Nachts im Hause des Herrn!

Hebet eure Hände auf im Heiligtum *

und lobet den Herrn!

Der Herr segne dich aus Zion, *

der Himmel und Erde gemacht hat!

Ich rufe dich an, Herr Gott, erhöre mich.

Ehre sein dem Vater und dem Sohn *

und dem Heiligen Geist,

wie im Anfang, so auch jetzt und alle Zeit *

und in Ewigkeit. AMEN.

Ich rufe dich an, Herr Gott, erhöre mich.